

Alljährlich findet der Heimattag zu Pfingsten (mit zwei Ausnahmen: 1952 und 1953) und in Dinkelsbühl statt (mit zwei Ausnahmen: 1952 in Rothenburg ob der Tauber und 1966 in Wels, Österreich). Mit Dinkelsbühl hatte man nicht nur einen Veranstaltungsort gefunden, der unweit des damaligen siebenbürgisch-sächsischen Siedlungsschwerpunktes lag. Die ehemals **Freie Reichsstadt erinnerte durch Lage und Stadtbild an die Heimat**. Außerdem war man dort willkommen, ist doch der Heimattag auch ein Wirtschaftsfaktor.

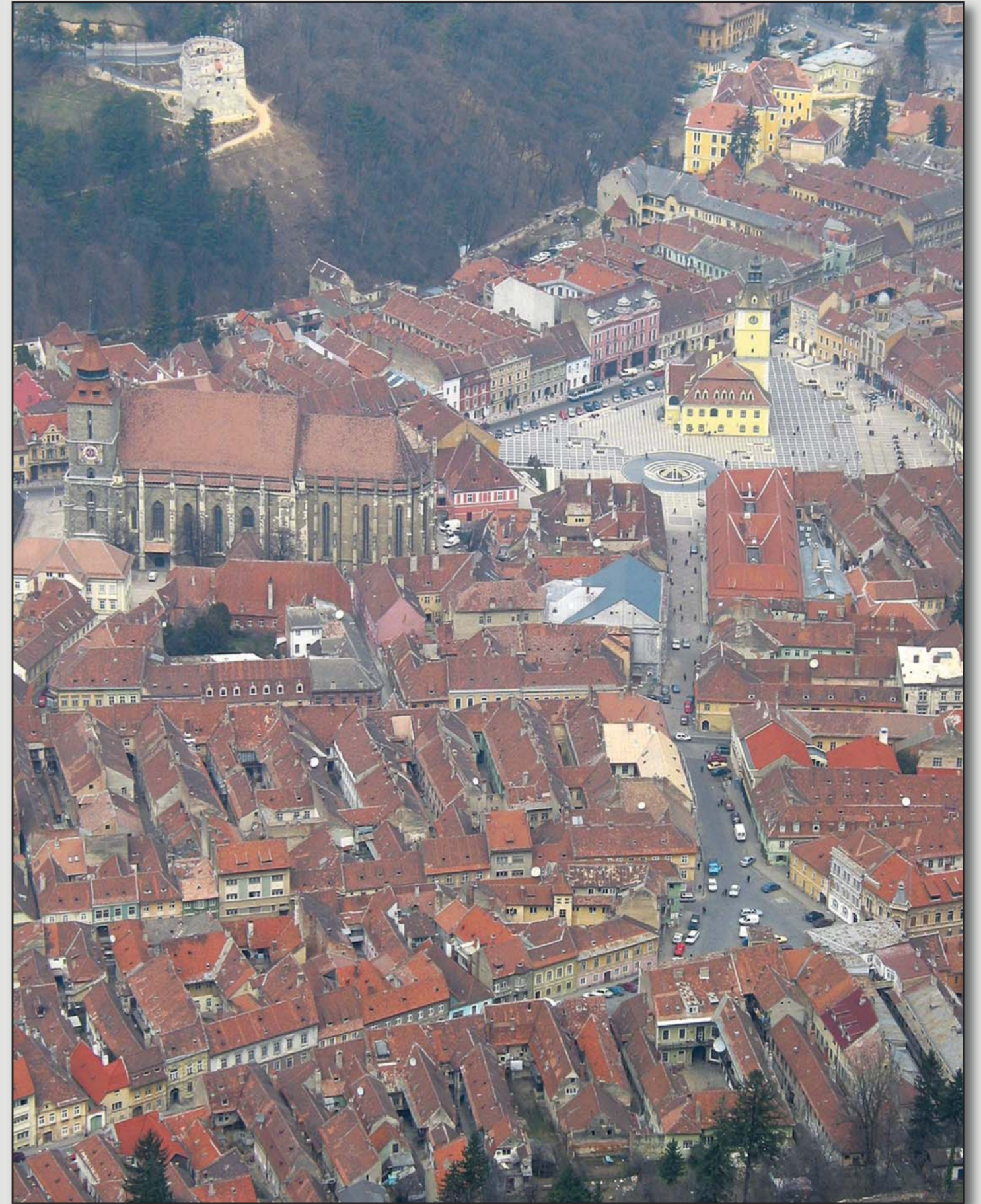


Abb. oben: Grußworte und Einladungen des Landrates und des Ersten Bürgermeisters von Dinkelsbühl
Abb. Mitte links: Luftaufnahme, Stadt Dinkelsbühl
Abb. Mitte rechts: Zentrum von Kronstadt, HANS-WERNER SCHUSTER
Abb. unten links: „Werbung“ der Stadt Dinkelsbühl, ihrer Gastronomie und Hotellerie
Abb. unten rechts: Dinkelsbühl 1959, „... und um alle deine Söhne schlinge sich der Eintracht Band“. Erste Reihe von rechts: Dr. WILHELM BRUCKNER, ERHARD PLESCH, Bürgermeister HILTNER, Vorsitzender Dr. HEINRICH ZILLICH, Patenminister JOHANNES ERNST, Staatssekretär STAUDINGER, Dr. EDUARD KEINTZEL.

<p>AN DER VERANSTALTUNG Dinkelsbühl</p>	<p>Wirtschaftliche Entwicklung Dinkelsbühl</p>	<p>VOLKSBANK Dinkelsbühl e. G. m. b. H. seit über 90 Jahren</p>	<p>Hotel „Zum Löwen“ Obere Poststraße Phosphorwerke gegenüber</p>	<p>Hotel „Goldene Rose“ Das feierliche Haus an Marktplatz Bes. K. Reiser</p>	<p>Hotel „Goldene Kanne“ Bes. K. Meyer</p>	<p>Hotel „Deutsches Haus“ Hh. Werner Polig</p>	<p>Untere Apotheke „Zum Adler“ Phosphorwerke gegenüber</p>						
<p>Hotel „Goldene Rose“ Das feierliche Haus an Marktplatz Bes. K. Reiser</p>	<p>Gasthof „Goldener Engel“ Hh. P. Wenzler An der Poststraße</p>	<p>Gasthof „Schwan“ Bismarckplatz Bes. K. Reiser</p>	<p>Gasthof Dintelbauer Hh. K. Reiser</p>	<p>„Weißes Roß“ Bismarckplatz Bes. K. Reiser</p>	<p>Bahnhofsgaststätte H. Knab Hh. Knab</p>	<p>Café und Konditorei mit Gartenbetrieb KARL BAYER Hh. Bayer</p>	<p>Bahnhof-Lichtspiele Dinkelsbühl</p>	<p>Hotels-Lichtspiele Dinkelsbühl</p>	<p>„Fränkische Weinstube“ Hh. P. Wenzler</p>	<p>Konditorei-Café Grau Hh. Grau</p>	<p>Eisen-Dauberschmidt Dinkelsbühl</p>	<p>SPARKASSE Dinkelsbühl gegr. 1897</p>	<p>Trotz Dinkelsbühl</p>

